



Die Geschenke vertauschten bei ihrem himmlischen Auftritt die (B)Engel aus der Offenen Ganztagschule. ■ Fotos: Franke

Geschenkechaos, Geschichten, Lieder und „Königinnensuppe“

Kurzweiliger Seniorennachmittag der Schützen in der Allagener Möhnetalhalle
Ganztagschule, Blasorchester, Seniorenkreis und MGV gestalteten Programm

ALLAGEN ■ Ungebrochen ist der Zuspruch, den der vorweihnachtliche Nachmittag für alle St. Sebastianus-Schützen über 60 Jahre, deren Gattinnen oder Partnerinnen sowie für die Witwen verstorbener Schützen seit vielen Jahren findet. So zeigte sich Oberst Walter Risse jun. bei seiner Begrüßung der Gäste hocheifrig, dass die Halle bis auf den letzten Platz besetzt war: „Eure Verbundenheit zur Bruderschaft wird hier und heute einmal mehr offenkundig.“ Sein besonderer Dank galt allen Helfern - darunter besonders den Ehefrauen der Vorstandsmitglieder, die viele Stunden opfereten, um die Veranstaltung vorzubereiten und am Veranstaltungstag selbst die Bedienung der Gäste übernahmen.

Mit einem Weihnachtsspiel stimmten die Kinder der Offenen Ganztagschule alle Gäste nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken auf den unterhaltsamen Nachmittag ein. Luzifer hatte dabei die vom Christkind vorbereiteten Geschenke vertauscht - unter anderem lag im Geschenkkarton für Ortsvorsteher Peter Linnemann statt einer Bibel die aktuelle Ausgabe des Playboy - und sorgte so für



In die bekannte Weihnachtsbäckerei entführten die Damen und Herren des Seniorenkreises und animierten die Besucher zum Mitsingen.

mächtig Verwirrung im Himmel. Nach einem Donnerwetter von Petrus konnte alles noch gerichtet werden. OGS-Leiterin Ulla Frigge und ihre Kinder durften sich über den verdienten Beifall und kleine - nicht vertauschte - Geschenke freuen.

Mit zwei Auftritten sorgte der Männergesangsverein „Cäcilia Allagen“ für Unterhaltung. Während die Sänger unter Leitung ihres Dirigenten Reinhold Völkel im ersten Teil mit vorweihnachtlichen Stücken aufwarteten, unterhielten sie ihre Zuhörer im zweiten Block mit Stücken aus ihrem erfolgreichen Konzertabend im Oktober.

Bestens hatten sich Dirigent

Siegfried Kutscher und das Blasorchester Allagen auf die Erwartungen der Zuhörer eingestellt. Bekannte Märsche und Walzer sowie Stücke zum Mitsingen waren so ganz nach dem Geschmack der Gäste, die begeistert applaudierten.

Mit kleinen Weihnachtsgeschichten, vorgetragen von Oberst Walter Risse, stimmte dieser seine Besucher ein wenig nachdenklich.

Zum Abschluss trat der Seniorenkreis Allagen auf und beschrieb - in Anlehnung an Rolf Zukowskis „Weihnachtsbäckerei“ - die Zustände in vielen Haushalten, in denen das Backen von Plätzchen häufig für viel Unruhe und

Unordnung sorgt. Abschließend luden die Senioren dann alle Gäste ein, gemeinsam mit ihnen und musikalisch begleitet von Reinhold Schröder auf dem Akkordeon bekannte vorweihnachtliche Lieder zu singen. Bereitwillig und begeistert nahmen alle Besucher diese Einladung an, so dass das Programm des Nachmittags mit einem vielstimmigen Chorgesang ausklang.

Herzlich lud Oberst Walter Risse jun. alle Gäste zu einem abschließenden Imbiss ein: „Passend zu einer Bruderschaft gibt es eine schmackhafte „Königinnensuppe“ - ich bitte alle, kräftig zuzulangen.“ ■ thof